

Der Ältestenrat empfiehlt die **Überweisung** des **Gesetzentwurfs Drucksache 15/1690** an den **Ausschuss für Bauen, Wohnen und Verkehr**. Wer ist mit dieser Überweisung einverstanden? – Wer stimmt dagegen? – Enthaltung? – Keine. Damit ist die Überweisung angenommen, und wir verlassen den Tagesordnungspunkt 5.

Wir kommen zu

6 Abschiebehaft abschaffen!

Antrag
der Fraktion DIE LINKE
Drucksache 15/1683

Wie Sie wissen, ist eine Beratung heute nicht vorgesehen. Die Beratung soll nach Vorlage der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses erfolgen. Wir kommen daher unmittelbar zur Abstimmung.

Der Ältestenrat empfiehlt die **Überweisung** des **Antrages Drucksache 15/1683** an den **Innenausschuss** – federführend – und mitberatend an den **Rechtsausschuss**. Die Beratung und Abstimmung soll, wie schon gesagt, nach Vorlage der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses erfolgen. Möchte jemand gegen die Überweisung stimmen? – Das ist nicht der Fall. Sich enthalten? – Das ist auch nicht der Fall. Damit ist der Überweisung des Antrags zugestimmt.

Ich schliesse Tagesordnungspunkt 6 und rufe auf

7 Noch nicht genehmigte über- und außerplanmäßige Ausgaben im Haushaltsjahr 2009

Antrag
des Finanzministeriums
gemäß Art. 85 Abs. 2 LV
Vorlage 15/450

Beschlussempfehlung und Bericht
des Haushalts- und Finanzausschusses
Drucksache 15/1613

Eine Debatte ist hier ebenfalls nicht vorgesehen.

Wir kommen daher direkt zur Abstimmung. Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt uns in der **Beschlussempfehlung Drucksache 15/1613**, die über- und außerplanmäßigen Ausgaben entsprechend der Vorlage 15/450 zu genehmigen. Wer mit dieser Beschlussempfehlung einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen von SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke. Wer stimmt dagegen? – Wer enthält sich? – Die Beschlussempfehlung ist **angenommen**, und die meisten Fraktionen haben zugestimmt.

Wir verlassen Tagesordnungspunkt 7, und ich rufe auf Tagesordnungspunkt

8 Veräußerung von Liegenschaften des Landes, die von der landeseigenen NRW.URBAN im Rahmen des Grundstücksfonds Nordrhein-Westfalen verwaltet werden

Antrag
des Ministeriums
für Wirtschaft, Energie,
Bauen, Wohnen und Verkehr
gemäß § 64 Abs. 2 LHO
Vorlage 15/484

Beschlussempfehlung und Bericht
des Haushalts- und Finanzausschusses
Drucksache 15/1697 – Neudruck

Eine Debatte ist hier ebenfalls nicht vorgesehen.

Wir kommen zur Abstimmung. Der Haushalts- und Finanzausschuss empfiehlt in der **Beschlussempfehlung Drucksache 15/1697 – Neudruck-**, in die mit der Vorlage 15/484 beantragte Veräußerung einzuwilligen. Wer dem zustimmen möchte, bitte ich um das Handzeichen. – Das sind diesmal alle im Haus vertretenen Fraktionen. Ich frage vorsichtshalber, ob sich jemand enthält oder dagegen stimmen möchte. – Beides ist nicht der Fall. Damit ist die Beschlussempfehlung **angenommen** und die beantragte Einwilligung zur Veräußerung erteilt.

Wir verlassen Tagesordnungspunkt 8, und ich rufe auf Tagesordnungspunkt

9 In den Ausschüssen erledigte Anträge

Übersicht 8
gemäß § 79 Abs. 2 GeschO
Drucksache 15/1698

Die Übersicht 8 enthält sechs Anträge, die vom Plenum nach § 79 Abs. 2 c) an die Ausschüsse zur abschließenden Erledigung überwiesen wurden sowie einen Änderungsantrag und einen Entschließungsantrag. Das Abstimmungsverhalten der Fraktionen können Sie der Übersicht entnehmen.

Ich lasse nun noch abschließend über die Bestätigung des **Abstimmungsverhaltens** der Fraktionen in den Ausschüssen gemäß der Ihnen vorliegenden **Übersicht 8 Drucksache 15/1698** abstimmen. Wer dieser Übersicht zustimmen möchte, den bitte ich um das Handzeichen. – Stimmt jemand dagegen? – Nein. Enthaltungen? – Auch nicht. Damit sind die Abstimmungsergebnisse in den Ausschüssen einstimmig von Ihnen **bestätigt**.

Wir verlassen den Tagesordnungspunkt 9, und ich rufe auf Tagesordnungspunkt

10 Beschlüsse zu Petitionen

Übersicht 15/11

In der Übersicht liegen Ihnen die Beschlüsse zu Petitionen vor. Wird dazu das Wort gewünscht? – Das ist nicht der Fall. Ist jemand mit den Beschlüssen nicht einverstanden? – Das ist auch nicht der Fall.

Damit stelle ich gemäß § 91 Abs. 8 unserer Geschäftsordnung fest, dass die **Beschlüsse zu Petitionen** in der **Übersicht 11 bestätigt** sind.

Meine lieben Kolleginnen und Kollegen, ich danke Ihnen für die Geduld und das konzentrierte Zuhören.

Wir sind am Ende unserer heutigen Sitzung.

Ich berufe das Plenum für morgen, Freitag, den 15. April 2011, 10 Uhr, ein und wünsche Ihnen allen noch einen angenehmen Abend.

Die Sitzung ist geschlossen.

Schluss: 21:31 Uhr